IMT Nuremberg Archives

H – 2030

International Court of Justice

H2030 – 0001

Raeder No 119

Hannelie v. Poser
Ellerbruch
ü/Basbeck/NE.

Ellerbruch, den 23.November 1945

Herrn

Rechtsanwalt Dr.Walter Siemers

N ü r n b e r g

Justizgebäude

Da ich den Großadmiral Raeder seit Jahren kenne, weder mit ihm verwandt oder verschwägert bin, noch der Partei oder einer ihrer Gliederungen angehört habe,möchte ich einiges zu seiner Entlastung vorbringen, was Sie evtl. in irgend einer Form verwerten könnten.

Ich bin die Enkeltochter des 1940 verstorbenen Admirals v.Müller(ehemaliger Chef des Marinekabinetts) der wegen seiner liberalen Einstellung und Gegnerschaft v. Tirpitz bekannt war. Bis zu seinem Tode war er mit dem Großadmiral eng befreundet.Adm.v.Müller,ein ausgesprochener Gegner des 3.Reiches war in England gut bekannt und korrespondierte noch kurz vor dem Kriege mit einem englischen Admiral über die unmögliche Behandlung der Juden. Als Mitglied der Bekenntniskirche verwendete er sich oft bei Raeder für Pfarrer Niemöller, der seinerseits alles versuchte,Niemöller freizubekommen.Die Parteistellen des Ortes Hangelsberg/Spree wurden im Auftrage Raeders vermahnt, weil sie meinem Grossvater Schwierigkeiten machten.So ist der Grossadmiral immer mit beispielhafter Treue für die alten Herren der Marine eingetreten, wenn sie auch die unbequemsten Gegner des nationalsozialistischen Regimes waren.

H2030 – 0002

H2030 – 0003

Aus derselben Treue zur Obrigkeit im christlichen Sinne hat er loyaler Weise auch unter Hitler an seinen Aufgaben weitergearbeitet. Ich weiss aber, dass er seit Jahren versuchte, seine Stellung aufzugeben und verzweifelt war, dass es ihm nicht gelang, vor allem seit Ausbruch des Krieges. Seine Einstellung zu allem Irrsinn der Bewegung zeigt am besten sein Ausspruch vor einigen Jahren mir gegenüber: „Ich sage " Heil Hitler " nur zu Leuten, die mir unsympatisch sind." Ich möchte das vor allem im Andenken an meinen Grossvater bekunden, der, wenn er noch lebte, sich mit seiner ganzen Person für diesen bescheidenen, edeldenkenden und treuen Kameraden einsetzen würde, der weitab von jeder Machtgier und Kriegslüsternheit seinen ihm übertragenen Aufgaben nur deshalb nicht aus dem Wege ging, um noch zu bessern und zu helfen, wo es in seiner Macht lag.

Zu allen weiteren Auskünften gern bereit.

f. v. Hassler
geb. v. Leuf.

119

H-2030

Exhibit Raeder No. 119

EXHIBIT RAEDER NO. 119

Filed May 22, 1946

Ueberreicht durch:

Rechtsanwalt Dr. W. Siemers,

Hamburg

H2030-0004